

## PROTOKOLL

über die

### **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung**

Sitzungsdatum: Dienstag, den 02.09.2025  
Beginn: 19:50 Uhr  
Ende: 20:12 Uhr  
Ort, Raum: Bothel im Bürgerhaus Bothel, Horstweg 19, 27386 Bothel

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

gez.  
\_\_\_\_\_  
(Michael Meyer-Diercks)  
Vorsitz

gez.  
\_\_\_\_\_  
(Dirk Eberle)  
Samtgemeindebürgermeister

gez.  
\_\_\_\_\_  
(Verena Henke)  
Protokollführung

## Anwesenheitsliste

zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung am  
02.09.2025

### Vorsitzende/r

Meyer-Diercks, Michael CDU

### Stv. Vorsitzende/r

Bruns, Anja CDU

### Mitglieder

Hornhardt, Gabriele, Dr. GRÜNE / BLM

Keitz, Manfred SPD / Liste

Lüdemann, Rolf CDU

Tümler, Uta SPD / Liste

### Stv. Mitglieder

Hoppe, Ursula CDU

Vertretung für RH Woltmann

### Beratendes Mitglied

Lüning, Friedrich Einzelratsmitglied

### Verwaltung

Behr, Volker Allgemeiner Stellvertreter

Eberle (HVB), Dirk Samtgemeindebürgermeister

Koopmann, Henrik Samtgemeindeoberinspektor

### Protokollführer/in

Henke, Verena

### **Abwesend:**

### Mitglieder

Woltmann, Malte CDU

## **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung
- 3 Genehmigung des Protokolls 2/2025 vom 06.05.2025
- 4 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
- 5 54. Änderung des Flächennutzungsplans - Brockel Bahnhof  
Vorlage: 01-35/2025
- 6 Behandlung von Anfragen und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Meyer-Diercks eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Verwaltung, Presse und Zuhörer und stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (RH Woltmann wird durch RF Hoppe vertreten) sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

## **TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung**

Es liegen keine Anträge vor, somit wird die vorliegende Tagesordnung einvernehmlich festgestellt.

## **TOP 3 Genehmigung des Protokolls 2/2025 vom 06.05.2025**

Es gibt zwei Änderungen für das Protokoll: Auf Seite 8, Absatz 5 wird der Name „Deutsche Bahn“ durch „Eisenbahn“ ersetzt (Im Jahr 1906 gab es die Deutsche Bahn noch nicht). Auf Seite 7, Absatz 2 wird das Wort „Regenwasserschacht“ in „Regenwasserteich“ geändert.

Mit diesen Änderungen genehmigt der Ausschuss das Protokoll über die Sitzung 02/2025 vom 06.05.2025 einstimmig.

**Es wird einstimmig beschlossen: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 1**

## **TOP 4 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**

Die Erweiterung der Kläranlage mit dem 4. Vererdungsbeet geht gut voran und wird bald abgeschlossen sein. Das Vererdungsbeet ist bereits mit Pflanzen bestückt. Es fehlt noch eine Umzäunung.

## **TOP 5 54. Änderung des Flächennutzungsplans - Brockel Bahnhof Vorlage: 01-35/2025**

Vorsitzender Meyer-Diercks erteilt AV Behr das Wort. AV Behr und Frau Henke erläutern das FNP-Änderungsverfahren anhand einer Power-Point-Präsentation.

AV Behr weist auf die Länge des Verfahrens hin, welches bereits im Jahr 2017 begann. Damals mit der Planabsicht, einem Gewerbetreibenden am Brockel-Bahnhof eine Betriebserweiterung zu ermöglichen. Durch das Drängen des Landkreises, das Gebiet zu erweitern, gelang es nach vielen Gesprächen mit Anwohnern und anliegenden Gewerbebetrieben letztlich, den

gesamten Bereich Brockel-Bahnhof in die Planung aufzunehmen. Es wurde ein umfangreiches Lärmgutachten erstellt und für die einzelnen Betriebe Lärmkontingente festgelegt. Somit wird die vorhandene Gemengelage zwischen Wohnen und Gewerbe rechtlich sichergestellt. Um die Planhierarchie einzuhalten, ist die Feststellung des F-Planes notwendig, auch wenn der Satzungsbeschluss zum B-Plan von der Gemeinde Brockel bereits beschlossen wurde. Rechtskräftig kann der B-Plan erst nach dem Genehmigungsverfahren des F-Planes mit der Bekanntgabe im Amtsblatt werden.

RF Dr. Hornhardt erkundigt sich, ob die Eingrünungen des F-Planes auch im B-Plan festgeschrieben sind und wie die Immissionskontingente aufgeteilt sind. Diese Punkte sind Teil des B-Planes und werden nur kurz erläutert.

RH Lüdemann hebt zum Abschluss des Verfahrens die gute Zusammenarbeit und Unterstützung der Samtgemeinde hervor. Ebenso die Bereitschaft der Anwohner und beteiligten Gewerbebetriebe, Schritte auf einander zuzugehen. So konnte für den gesamten Bereich eine planungsrechtliche Sicherung erzielt werden.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt Vorsitzender Meyer-Diercks nach Verlesen des Beschlussvorschlages im Block empfehlend für den SGA und den SGR abstimmen.

**a) Die von den beteiligten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie die im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen werden entsprechend der beiliegenden Abwägung behandelt.**

**b) Die Feststellung der Flächennutzungsplanänderung Nr. 54 mit Begründung einschließlich des Umweltberichtes wird beschlossen.**

**Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.**

**Es wird einstimmig beschlossen: Ja: 7    Nein: 0    Enthaltungen: 0**

## **TOP 6      Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzender Meyer-Diercks um 20:12 Uhr die Sitzung.